

Finanza Hohwacht

Sitzung vom 4.6.2012

Seite 1

in Hohwacht, Bürgertreff

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 6
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Karin Schöning	13.
2. Wolfgang Bünjer	14.
3. Olaf Hutzfeldt	15.
4. Carsten Kühl	16.
5. Wolfgang Lilienthal	17.
6. Volkmar Thiele	18.
7. Gerhard Weiß	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Dehn
11.	2. GVin Dencker, GV Brotz, Petersen
12.	3. Herr Oellermann, Amt Lütjenburg
	4. Frau Köhler / Gemeinde Hohwacht

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 21.5.2011 auf Montag, den 4.6.2012 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (15.11.2011)
3. Jahresrechnung 2011 „Gemeinde“
4. Satzung der Gemeinde Hohwacht über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Ausbaubeitragssatzung), 1. Nachtrag
5. Inwertsetzung der „Weißen Brücke“
6. Ausbau des Wendehammers in Alt-Hohwacht
7. Asphaltierungsarbeiten in der Straße „Am Binnensee“
8. Künftige Nutzung des Schulgebäudes
9. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

10. Grundstücksangelegenheiten
11. Vertragsangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 10 und 11 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Vorsitzende schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 10 und 11 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

- 7 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (15.11.2011)

Die Niederschrift über die Sitzung vom 15.11.2011 wird genehmigt.

- 7 dafür -

3. Jahresrechnung 2011 „Gemeinde“

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Die Vorsitzende teilt mit, dass am 23.5.2012 die Belege des Haushaltsjahres 2011 geprüft worden sind, es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Sodann erläutert sie kurz die Liste der Haushaltsüberschreitungen, den Planablaufvergleich im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt sowie die Übersichten über den Stand der Schulden, der Rücklagen und der vorgetragenen Haushaltsreste. Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Oellermann beantwortet.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2011 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 1.842,23 € und die Jahresrechnung 2011 zu beschließen.

- 7 dafür -

4. Satzung der Gemeinde Hohwacht über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Ausbaubeitragssatzung), 1. Nachtrag

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Herr Lilienthal regt an, anstelle der vorgesehenen 55 % 51 % in die Nachtragshaushaltssatzung einzustellen.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, den Prozentsatz auf 51 % festzusetzen.

- 7 dafür -

Herr Thiele fragt an, ob das Wort „insbesondere“ an dieser Stelle richtig ist. Herr Oellermann trägt vor, dass das Wort „insbesondere“ auf Empfehlung des Unternehmens Comuna in die Satzung eingeflossen ist.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, das Wort „insbesondere“ in die Satzung einzufügen.

- 7 dafür -

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Satzung der Gemeinde Hohwacht über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Ausbaubeitragssatzung), 1. Nachtrag in der vorgelegten Fassung mit dem Prozentsatz auf 51 % anstelle von 55 % zu beschließen.

- 7 dafür -

5. Inwertsetzung der „Weißen Brücke“

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Die Vorsitzende verweist auf die Beratung im Bau-, Wege- und Umweltausschuss am 22.5.2012. Danach soll eine sach- und fachgerechte Reparatur der Weißen Brücke auf der Basis der günstigen Kostenzusammenstellung in Höhe von 3.200,-- € durchgeführt werden.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die erforderlichen Haushaltsmittel bereit zu stellen.

- 7 dafür -

Herr Lilienthal weist darauf hin, dass noch Gespräche mit den Grundeigentümern stattfinden sollen. Bürgermeister Dehn teilt mit, dass er bereits mit Graf von Waldersee gesprochen hat. Ein Gespräch mit Frau von Buchwaldt wird noch vor der Sitzung der Gemeindevertretung stattfinden.

6. Ausbau des Wendehammers in Alt-Hohwacht

Hierzu ist eine Kostenschätzung als Vorlage zugegangen. Die Vorsitzende verweist auf die Beratung im Bau-, Wege- und Umweltausschuss am 22.5.2012. Es wird ausführlich darüber diskutiert, ob Anliegerbeiträge zu erheben sind.

Herr Lilienthal beantragt, dass die Firma Comuna beauftragt wird, zu prüfen, ob Ausbaubeiträge für diese Maßnahme zu erheben sind und welcher Anliegerkreis davon betroffen ist.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, 20.000,-- € im Haushalt bereit zu stellen und die Firma Comuna zu beauftragen, zu prüfen, ob für diese Maßnahme Anliegerbeiträge zu erheben sind und welcher Personenkreis davon betroffen ist.

- 7 dafür -

7. Asphaltierungsarbeiten in der Straße „Am Binnensee“

Die Vorsitzende verweist auf die Beratung im Bau-, Wege- und Umweltausschuss am 22.5.2012. Danach sollen zum jetzigen Zeitpunkt lediglich Reparaturmaßnahmen durchgeführt werden.

Der Ausschuß nimmt davon Kenntnis.

8. Künftige Nutzung des Schulgebäudes

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Danach werden die Räume in der Grundschule künftig nicht mehr für schulische Zwecke benötigt. Frau Köhler trägt vor, dass das Gebäude eine Nutzfläche von insgesamt 650 qm und das Grundstück eine Größe von 4.918 qm hat.

Herr Bünjer stellt fest, dass das Gebäude nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht und dass eine vollständige Sanierung, insbesondere eine energetische Sanierung, erforderlich ist. Die Kosten hierfür belaufen sich auf über 900.000,-- €.

Herr Weiß teilt mit, dass es eine Interessentin gibt, das Gebäude für medizinische Zwecke zu nutzen (Physiotherapie, medizinische Massagen). Dies sollte zumindest als Übergangsnutzung erfolgen.

Bürgermeister Dehn ergänzt, dass zwei Interessenten vorhanden sind: Firma Immotec hat Interesse bekundet und des weiteren wurde Interesse für eine medizinische Nutzung bekundet.

Herr Lilienthal bittet darum, dass für das Gebäude die Nebenkosten ermittelt werden. Im Rahmen der Beratung wird darüber diskutiert, ob das Gebäude vermietet / teilvermietet oder ob das Grundstück insgesamt verkauft werden soll. Es wird noch kein Beschluss gefasst.

9. Verschiedenes

- Bürgermeister Dehn verweist auf die Veranstaltung der Grundschule am 16.6.2012
- Herr Oellermann verteilt die Beschlussvorlage für den TOP Breitbandversorgung in der Gemeindevertretung.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: